

Stärkung bAV

Neun-Punkte-Plan von Zurich und DIA

Was

Aktiv werden!

AG und AN sollten stärker zum aktiven Handeln animiert werden, um Durchdringung und Bedeutung der bAV zu steigern.

Autoenrolement stärken

Autoenrolement-Systeme helfen durch Umkehr der Trägheit, die Durchdringung und Absicherungshöhe zu verbessern. Effektiv bei größeren Mitarbeitendenzahlen und für Entgeltumwandlung.

Geringverdiener

Förderung der Entgeltumwandlung läuft bei Geringverdienenden ins Leere. Reine Finanzierung durch AG führt zu wenig Akzeptanz bei den AG.

Arbeitgeberhaftung

Es muss einfache bAV-Möglichkeiten geben, die AG bei Anwendung von ihrer Haftung befreien, ohne dass AN höheren Risiken ausgesetzt sind.

Optimierung Administration

AG sollten stärker von der Administration entlastet und Komplexitäten sollten abgebaut werden.

Wie

Bonus-Malus statt Obligatorium

Obligatorium bedeutet Zwang und damit Widerstand von vielen Seiten. Besser wäre ein 3-stufiges Anreizsystem:

- Bonusphase für Schnelleinsteiger
- Neutralitätsphase für Nachzügler
- Malusphase für Verweigerer.

Freiwilliges Autoenrolement

Rechtssichere Möglichkeit, Autoenrolement-Systeme mit Opt-out in der breiten bAV einsetzen zu dürfen. Z.B. §20 BetrAVG aus der Tarifpflicht ausklammern.

Mischfinanzierte Anreize

Niedrige Eigenbeiträge müssen durch zusätzliche AG-Beiträge sowie staatliche Zuschüsse attraktiv gestaltet und durch Autoenrolement gefördert werden.

Garantiesenkung in BZML

Die Beitragszusage mit Mindestleistung (BZML) ermöglicht schon heute weitgehende Enthftung der AG, bremst jedoch durch die hohe Garantieforderung die Performance. Absenkung auf 80% Garantie empfohlen.

Clearingstelle & Standards

Schaffung einer zentralen Clearingstelle, idealerweise mit Online-Funktionen (AG-AN Portal) und einheitliche definierten Standards zur Vereinfachung von Abläufen.

Stärkung bAV

Neun-Punkte-Plan von Zurich und DIA

Was

Portabilität

Häufige Jobwechsel erschweren die Übertragung von Anwartschaften – klare Regeln und Standards würden die Praxis deutlich erleichtern.

Gruppenabsicherung erleichtern

Alle biometrischen Risiken sind von Kürzungen der GRV betroffen. Kollektivvorteile der bAV für solidarische und effiziente Absicherungskonzepte stärken.

Wertschätzung Arbeitnehmer

Viele Beschäftigte unterschätzen den Wert ihrer bAV oder kennen ihre tatsächliche Absicherung nicht, das gilt besonders für Geringverdiener.

Wertschätzung Arbeitgeber

Vorurteile über Risiken und Kosten der bAV halten sich hartnäckig.

Wie

Rechtliche Erleichterungen

Mehr AN-Rechte ohne AG-Zustimmung bei Mitnahme von bAV-Verträgen sowie ungezillmerte Tarife und vereinfachte Meldungen beim VN-Wechsel.

Gesetzliche Hürden abbauen

Einführung von Gruppenrisiken in Direktversicherungen erleichtern. Sie ermöglichen eine kostengünstige Absicherung ohne Gesundheitsprüfung.

Wertschätzung steigern

Mehr Transparenz, z. B. durch zentrale AN-Portale, sowie Finanzbildung und stärkere Kommunikation sind entscheidend.

Aufklärung und Beratung ausbauen

Gezielte Aufklärung und zielgruppen-adäquate Beratungsangebote sind entscheidend, insbesondere für KMU.

Quelle: Auszug aus dem Positionspapier „Stärkung der bAV - Reformansätze für die Alterssicherung in Deutschland“ vom 10. Juni 2026